



ZUKUNFT FÜR DRESDEN

**Newsletter des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.
zu nachhaltigen Aktivitäten in Dresden und andernorts
Nr. 2 – April 2013**

Hiermit erreicht Sie der erste Newsletter 2013 des Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. und ein herzlicher Gruß für einen guten Start ins neue Jahr! Er konzentriert sich insbesondere auf die Themen „Energie/Klima“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „In der Stadt zu haus“. Wir wünschen viel Freude beim Lesen und freuen uns immer über Anregungen und Terminhinweise für den nächsten Newsletter! Der nächste Newsletter erscheint im Juni 2013.

DRESDNER AGENDA 21 AKTUELL

- + 14. Agenda 21 – Wettbewerb ausgelobt: Bewerbungsschluss 30. Juni
- + Bürgerbeteiligung zum Entwurf des "Kommunalen Handlungskonzeptes Bildung"
- + Aktionstage zum Tag der erneuerbaren Energien vom 10. bis 28. April, u.a. mit
- + + Filmreihe HINGESEHEN: „Leben mit der Energiewende“ am 10. April
- + + Energiedialog: „Elektromobilität und Energieversorgung im städtischen Verbund“ am 16. April
- + + Kolloquium „Erneuerbare Energien für die Stadt und die Region Dresden“ am 24. April
- + + Filmreihe HINGESEHEN: „Bottled life“ am 24. April
- + + Vielfältige Veranstaltungen zum Tag der erneuerbaren Energien am 27. April
- + Neue Rubrik auf dresden.de: Stadtklima 2012 jetzt online
- + Filmreihe HINGESEHEN: „Berg Fidel – Eine Schule für alle“ am 15. Mai
- + Dresdner Zukunftsfest zum Mitmachen, ins Gespräch kommen und bilden für die ganze Familie am 8. Juni

NEUES IN UND UM DRESDEN

- + Quilombo-Themenabend: Mehr Gerechtigkeit für Ostafrika am 9. April
- + Veranstaltung: Wasser als Zukunftsfrage am 9. April

*Das **tjg. theater junge generation** wirkt nachhaltig. Theater für Kinder und Jugendliche ist Kunst, Unterhaltung und kulturelle Bildung. Im Theater können Kinder und Jugendliche Erfahrungen machen, die sie befähigen, ihren Alltag zu meistern und Entscheidungen zu treffen. Deshalb ist es für mich als Intendantin des **tjg. theater junge generation** selbstverständlich, mich im Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. zu engagieren.*

Felicitas Loewe
Intendantin **tjg. theater junge generation**

- + Termine 38. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium im April
 - + Auftaktveranstaltung zum Projekt „Bio-Rohstoff-Region Oberlausitz/Niederschlesien“ am 11. April in Bautzen
 - + Filmfest Dresden - International Short Film Festival vom 16. bis 21. April
 - + Öffentliche Podiumsdiskussion: „Teure Energie - Was tun!“ am 18. April
 - + Vortrag: "Mit der Kraft der Sonne - Photovoltaikprojekte im Regenwald von Guyana" am 18. April
 - + Workshop: „About Change“ – Werde Klimastadtführer/in vom 19. bis 24. April
 - + Öffentliche Jahrestagung der VEE Sachsen e.V. am 25. April
 - + Veranstaltung: „Almosen oder menschenwürdige Arbeit – wie „sauber“ ist unsere Kleidung?“ am 3. Mai
 - + 22. Seminar „Kunststoffrecycling in Sachsen“ am 14. Mai
 - + Veranstaltung: „Lithium in Bolivien – Schatz oder Ruin?“ am 28. Mai
-

NACHHALTIGKEIT ÜBERREGIONAL

- + Online- Stellenanzeiger Bildung für nachhaltige Entwicklung gestartet
 - + 3. Kongress Energieautonome Kommunen vom 10. bis 12. April in Freiburg
 - + 1. BIZZ energy today Finance Meeting: Energiewende – woher das Geld kommt am 22. / 23. April in Berlin
 - + „Gemeinsam wandern - Deutschlands Vielfalt erleben!“ vom 11. Mai bis 21. Juli
 - + 13. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung am 13. Mai in Berlin
 - + Aufruf zur bundesweiten Nachhaltigkeitswoche vom 15. bis 21. Juni
-

NACHHALTIGKEIT IN DER PRAXIS

- + GLS Bank ist nachhaltigstes Unternehmen 2012
-

AGENDA LESELUST

- + Kampf dem Strom – Mythen, Macht und Monopole

DRESDNER AGENDA 21 AKTUELL

+ 14. Agenda 21 – Wettbewerb ausgelobt: Bewerbungsschluss 30. Juni

Der Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. und der Lions Club Dresden Agenda 21 loben zum vierzehnten Mal den Wettbewerb für Zukunftsprojekte aus. Mit den drei Agenda 21-Preisen wird das Engagement für die heutigen und die nachfolgenden Generationen gewürdigt und unterstützt. Der Preis der Lokalen Agenda und der Preis des Lions Clubs Agenda 21 sind in diesem Jahr jeweils mit 2500 Euro und der Publikumspreis mit 1000 Euro dotiert. Die Abstimmung zum Publikumspreis erfolgt im Herbst über www.dresdner-agenda21.de. Die Wettbewerbsunter-

lagen können ab 8. April in der Geschäftsstelle der Lokalen Agenda angefordert (Telefon: 0351- 213 45 32) oder von der Agenda- Webseite herunter geladen werden. Bis zum 30. Juni 2013 können die Wettbewerbsbeiträge bei der Lokalen Agenda eingereicht werden. Die Ausschreibung sowie die Wettbewerbsunterlagen finden Sie unter www.dresdner-agenda21.de

+ Bürgerbeteiligung zum Entwurf des "Kommunalen Handlungskonzeptes Bildung"

Das Handlungskonzept beinhaltet konkrete Maßnahmen und Empfehlungen, wie die Bildungsarbeit in Dresden in den nächsten Jahren gestärkt und verbessert werden kann. Grundlage des Handlungskonzeptes ist der 1. Dresdner Bildungsbericht, den die Stadt im September 2012 vorgestellt hat. Das Bildungsbüro der Stadt Dresden lädt noch bis 10. April alle Bürger zur Beteiligung am ersten Entwurf ein. Sie erhalten die Möglichkeit, ihre Idee und Vorschläge als Stellungnahmen zum Handlungskonzept einzubringen und so die Bildungsarbeit mitzugestalten. Zudem wird am 10. April, 18 Uhr im Lichthof des Rathauses eine öffentliche Anhörung zum vorgelegten Handlungskonzept veranstaltet. Das Handlungskonzept ist unter www.bildung.dresden.de zu finden. Die Stellungnahmen können bis zum 10. April an den Geschäftsbereich Soziales, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden oder per E-Mail an bildung@dresden.de gesendet werden.

+ Aktionstage zum Tag der erneuerbaren Energien vom 10. bis 28. April

Der Tag der Erneuerbaren Energien ist eine deutschlandweite Initiative, die zum Jahrestag der Reaktorkatastrophe in Tschernobyl die verschiedenen Nutzungsarten einer nachhaltigen Energiewirtschaft präsentiert und mit Informationen, Beratung und praktischer Anwendung erneuerbaren Energien, des solaren Bauens und der Energieeinsparung zum Nachahmen anregt. Die Aktionstage werden als Gemeinschaftsinitiative von DREWAG und Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. mit verschiedenen Partnern initiiert. Folgende Veranstaltungen werden angeboten:

- Filmreihe „HINGESEHEN“: „Leben mit der Energiewende“

10. April, 19:30 Uhr, Filmtheater Schauburg
Filmpate: Filmpate VEE Sachsen e.V. - Diskussion mit Regisseur, Eintritt: 1,68 Cent

- Energiedialog: „Elektromobilität und Energieversorgung im städtischen Verbund“

16. April, 18 Uhr, DREWAG-Treff
Referent: Holger Hänchen, Drewag Netz GmbH
Anmeldung unter Tel: 0351.860 4444

- Vortrag: "Mit der Kraft der Sonne - Photovoltaikprojekte im Regenwald von Guyana"

18. April, 19.00 Uhr, DREWAG-Treff Veranstaltungsraum
Referent: Robert Spitzer (Eerepamie Regenwaldstiftung Guyana)
Anmeldung unter Tel.: 0351.860 4444

- Filmreihe „HINGESEHEN“: „Bottled Life“

24. April, 19:00 Uhr, Filmtheater Schauburg
Filmpate: DREWAG, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0351.8608060

- Veranstaltung im Rahmen des EU-Projektes "Cities on Power": „Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept Dresden 2030 – auf dem Weg zur energieeffizienten Stadt“

24. April, 9.00 - 16.00 Uhr, Lichthof im Rathaus Dresden, Dr. Külz-Ring 19, 01067 Dresden
Anmeldung unter verein@dresdner-agenda21.de

- Vielfältige Veranstaltungen zum Tag der erneuerbaren Energien am 27. April

Der vollständige Aktionsplan kann unter

http://www.dresdner-agenda21.de/fileadmin/agenda21/redakteure/Flyer/TEE_Aktionsplan_2013.pdf eingesehen werden.

+ Neue Rubrik auf dresden.de: Stadtklima 2012 jetzt online

Diese neue Rubrik gibt Auskunft über witterungsbedingte Fragen. Die Seite beinhaltet einen kurzen textlichen und grafischen Rückblick auf das vergangene Jahr sowohl auf die prägende Wettereinflüsse in Dresden als auch eine Einordnung der Niederschlags- und Temperaturverhältnisse.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.dresden.de/de/02/035/01/2013/03/pm_101.php

+ Filmreihe HINGESEHEN: „Berg Fidel – Eine Schule für alle“ am 15. Mai

Inklusion richtig umgesetzt: Der Film zeigt eine Schule, die anders ist. In der Grundschule Berg Fidel sind die Klassen nicht nach Alter sortiert. Kinder mit Lernschwächen oder Behinderung lernen ganz selbstverständlich mit den anderen Kindern zusammen. Im Film kommen die Kinder zu Wort. Vier kleine Protagonisten erzählen mit Witz und Charme aus ihrem Schulalltag. Mehr zum Film unter www.bergfidel.wfilm.de/berg_fidel/Start.html

Berg Fidel – Eine Schule für alle (D, 2012, Regie: Hella Wenders)

Mittwoch, 15. Mai

19:30 Uhr SCHAUBURG

Filmpate: Stadtelternteilnehmer Dresden

Eintritt: 6,- Euro / ermäßigt: 5,- Euro

Kontakt: Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. | Monika Cruschwitz | Tel.: 0351 / 213 45 32 | verein@dresdner-agenda21.de

+ Dresdner Zukunftsfest zum Mitmachen, ins Gespräch kommen und bilden für die ganze Familie am 8. Juni

Mitmachaktionen, eine Kaffeetafel und das "Quiz 21" mit attraktiven Preisen sind die Angebote, die die Gäste während des Zukunftsfestes am Altmarkt erwarten. 20 Unternehmen und Initiativen stellen Ihre Aktivitäten und Projekte für ein zukunftsfähiges Dresden vor. Mitmachaktionen wie Basteln mit recycelbaren Materialien, Memoryspiele, Wissenschaftsmobil, Hüpfburg, Barfußpfad, Erste Hilfe Informationen und selber Kochen für Kinder gehören genauso dazu, wie das Kennenlernen von fair gehandelten Produkten. Ein buntes Bühnenprogramm wird mit Märchen, Spiel, Musik und Zauberei die Kinder zum Mitmachen animieren. Zusammen mit den Partnern lädt der Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. zu einem Gedankenaustausch über die Zukunft der Stadt ein und informiert über Möglichkeiten zum Handeln.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dresdner-agenda21.de

Dresdner Zukunftsfest

8. Juni, 11 - 19 Uhr, Altmarkt

Kontakt: Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. | Ulla Cimander | Tel.: 0351/ 213 45 32 | verein@dresdner-agenda21.de

NEUES IN UND UM DRESDEN

+ Quilombo-Themenabend: Mehr Gerechtigkeit für Ostafrika am 9. April

Vom Diakon zum Unternehmer – so exotisch wie "seine" Früchte ist auch der Lebensweg von Siegfried Hermann. Oder war es vielleicht doch nicht so abwegig, die miserable Situation der KleinbäuerInnen in Ostafrika neben Worten auch mit Taten verbessern zu wollen? Vielleicht hat da auch die Vorsehung mitgespielt: Als nach 7 Jahren Afrika-Aufenthalt die Familie zurück nach Deutschland kam, stürzte der Vater von vier Kindern sich in das Wagnis Unternehmertum. Deshalb absolvierte er eine Ausbildung zum Handelsfachwirt und begann 1999 den Import tropischer Früchte – bio gezogen und fair gehandelt in frischer und getrockneter Form. „Kipepeo“ – Schmetterling heißt seine Firma, die nun schon seit 13 Jahren existiert.

Mehr Gerechtigkeit für Ostafrika

9. April, 19.45 Uhr

Quilombo "Eine Welt"-Verein und -Laden, Reisewitzer Ecke/Schillingstraße 7, 01159 Dresden-Löbtau

Kontakt: Quilombo "Eine Welt"-Verein und -Laden | Reisewitzer Ecke/Schillingstraße 7 | 01159 Dresden-Löbtau
Tel.: 0351 4221123 | Mail: info@quilombo-dresden.de | www.quilombo-dresden.de

+ Veranstaltungsreihe Wasser als Zukunftsfrage

Veränderungen im natürlichen Wasserkreislauf und in der Wasserverteilung durch Klimaänderungen, eine deutliche Zunahme von regionalen Extremereignissen, ihre Auswirkungen auf die Gewässergüte, die Bedeutung des virtuellen Wasserbedarfs. Wassernutzung und Gewässerschutz in urbanen Räumen unter neuen Bedingungen, aber auch die Problematik, wie die Trinkwasserversorgung für alle sichergestellt werden kann und ob eine Privatisierung des Wassermanagements im Widerspruch zum Menschenrecht Wasser steht, sind nur einige Beispiele dafür, wie nötig es ist, sich mit der komplexen Thematik Wasser ernsthaft auseinanderzusetzen. Die Umweltakademie Dresden (umak) e. V. möchte dazu einen Beitrag leisten und startet deshalb eine neue Veranstaltungsreihe Wasser als Zukunftsfrage.

Mehr unter www.dresdner-agenda21.de

Warme Winter, nasse Sommer, braunes Wasser

9. April, 17 – 19 Uhr, Aula der SBG, Gutenbergstr. 6, 01307 Dresden

Referent: Dr. rer. nat. Lothar Paul, TU Dresden, Ökologische Station Neunzehnhain

Moderation: Prof. Dr. rer. Nat. habil. Klaus Fischwasser, Umweltakademie e.V. Dresden

Anmeldung unter Tel.: 0351/4445-753 oder Mail. dieloh@hdk-dresden.de

Kontakt: Dr. Lohmann | HdK Dresden e.V. | Tel 0351/4445-753 | Fax 0351-4445-752 | dieloh@hdk-dresden.de

+ Termine 38. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium im April

Zeit und Ort: Mittwoch, 14.50 - 16.20 Uhr, Potthoff-Bau, Hettnerstraße 1, Raum 112

Wie fahrradfreundlich sind die deutschen Städte?: Methodik und Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests 2012

10. April

Referent: Thomas Böhmer

Richtlinien zur Ermittlung der Luftqualität an Straßen (RLuS) – Eine Übersicht

17. April

Referent: Dr. Ingo Düring (Ingenieurbüro Lohmeyer)

Public is the new private? Mobilität im Wandel

24. April

Referent: Dr. Bodo Schwieger (Geschäftsführer team red Deutschland GmbH)

Weitere Fakultätsveranstaltungen unter http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/vkw/events/index.html

+ Auftaktveranstaltung zum Projekt „Bio-Rohstoff-Region Oberlausitz/Niederschlesien“ am 11. April in Bautzen

Es werden der Projektinhalt sowie einige weitgehend unbekannte innovative technisch-ökonomische Lösungen zum Sachgebiet der Energieträgerumstellung und der Verwertung biogener Rohstoffe vorgestellt. Das Projekt soll eine umfassende Offensive zur Schaffung neuer Wertschöpfungsketten in der Region auslösen und die erforderliche Umstellung auf regional verfügbare Energieträger und Rohstoffe technisch und organisatorisch vorbereiten. Außerdem sollen für Kommunen, Unternehmen, Einrichtungen und Bürger Möglichkeiten von wesentlichen Kosteneinsparungen erschlossen werden. Das Projekt wird vom Landrat des Landkreises Bautzen begleitet.

Kontakt: IBEU Dresden e. V., | 02692 Obergurig | Tel.: 035938 9802-0 | Mail: eup-obergurig@t-online.de

+ Filmfest Dresden - International Short Film Festival vom 16. bis 21. April

Jedes Jahr im April sind die besten Kurzfilme aus aller Welt in Dresdner Kinos zu bestaunen. Das Herzstück des Programms bilden seit jeher der Internationale und der Nationale Wettbewerb. Sie bringen in ca. 10 Programmen etwa 70 Filme aus rund 20 Ländern der Welt auf die Leinwand. Um die Nominierungen haben sich in diesem Jahr 2618 Spiel- und Animationsfilme aus 82 Ländern, darunter Kenia, Ruanda, Peru, Montenegro und die Färöer-Inseln.

Mehr unter www.filmfest-dresden.de

+ Öffentliche Podiumsdiskussion Teure Energie - Was tun!? am 18. April

Das übergeordnete Ziel der Energiewende in Deutschland ist eine nachhaltige, klimaverträgliche und bezahlbare Energieversorgung. Allerdings steigen die Energiepreise seit den letzten Jahren kontinuierlich an. Energie verbrauchen wir aber nicht nur im Strombereich, sondern auch beim Heizen und fürs eigene Auto. Ziel der Veranstaltung ist es, die jetzigen und zukünftigen Möglichkeiten zum Energiesparen aufzuzeigen. Auch das Thema Energie- und Ressourceneffizienz soll in die Podiumsdiskussion einfließen. Die Veranstaltung richtet sich an Endverbraucher.

TEURE ENERGIE – WAS TUN!?“

18. April, 19 - 21 Uhr

Kulturthaus Dresden, Königstr. 15, 01097 Dresden

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Podiumsteilnehmer:

Christian Micksch, Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH

Dirk Aigeltinger, Caritas Stromspar-Check PLUS
Prof. Dr. Bernhard Bäker, Institut für Automobiltechnik der TU Dresden
Jörg Hüttner, Doktor Energy
Damian Ludewig, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft e.V.

Kontakt: Annetrin Duch | Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH | Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden
Tel.: 0351 / 4910-3184 | Fax: 0351 / 4910-3155 | Mail: annetarin.duch@saena.de | www.saena.de

+ Vortrag: "Mit der Kraft der Sonne - Photovoltaikprojekte im Regenwald von Guyana" am 18. April

Seit 10 Jahren arbeitet die Dresdner EEREPA MI Regenwaldstiftung in der langfristigen Entwicklungszusammenarbeit und im Naturschutz. Immer wieder sind dabei Photovoltaikanlagen Bestandteil einer nachhaltigen Entwicklung. Ob Schutzprojekt für Meeresschildkröten, Indianerdorf, Schulen bis hin zur größten Off-Grid-Anlage des Landes mitten in der Rupununi-Savanne, überall ist Dresdner Solartechnik mit dabei. Freuen Sie sich auf einen spannenden Bericht aus dem Arbeitsalltag am Äquator mit interessanten Begebenheiten rund um technische Herausforderungen, die indigene Kultur und das Leben im Regenwald.

Mit der Kraft der Sonne - Photovoltaikprojekte im Regenwald von Guyana
18. April, 19.00 Uhr, DREWAG-Treff Veranstaltungsraum
Referent: Robert Spitzer (Eerepami Regenwaldstiftung Guyana)
Anmeldung unter Tel.: 0351 / 860 4444

Kontakt: Eerepami Regenwaldstiftung Guyana | Weißeritzstraße 3, 01067 Dresden
Tel.: 0351- 2197733, Fax: 0351- 2197674 | Mail: post@eerepami.de | www.eerepami.de

+ Workshop: „About Change“ – Werde Klimastadtführer/in vom 19. bis 24. April

Fortbildung zu klimafreundlichen Alternativen im Alltag, um bei Stadtführungen Zusammenhänge zwischen dem Klimawandel und den Lebensgewohnheiten deutlich machen zu können. Bei den Führungen werden Stationen zu Energie, Konsum, Ernährung und Mobilität werden Orte besucht, die spannende und umweltverträgliche Alternativen bieten. Die Teilnehmer sollen angeregt werden klimafreundlicher zu leben. Die Führungen gehen z.B. zu einem veganen Restaurant oder einer Vokü, einem Second Hand Laden oder einer Tauschbörse, einer Fahrradleih- oder Carsharing-Station, einem energetisch sanierten Gebäude, einem regionalen Wochenmarkt, einem Stadtgarten

Mehr Informationen unter www.aboutchange.de

Workshop: "About Change" - Werde Klimastadtführer/in!
19. - 21. April
Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden
Anmeldung: judith.bauer@bundjugend.de
Das Seminar ist ein kostenfrei.

Kontakt: BUND-Jugend Dresden, Projekt "about change - Klima Leben" | Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden
Tel.: (0351) 838 1993 | Fax: (0351) 838 1994 | Mail: about.change.dresden@gmail.com | www.aboutchange.de

+ Öffentliche Jahrestagung der VEE Sachsen e.V. am 25. April

Wie in den vergangenen Jahren präsentiert der VEE Sachsen e.V. interessante Vorträge rund um das Thema: Zukunft der Energiewende in Deutschland und Sachsen. Die energiepolitischen Sprecher der sächsischen Landtagsfraktionen werden in kurzen Vorträgen, den Standpunkt ihrer Partei zu diesem Thema darzustellen. Darüber hinaus konnten u.a. Dr. Hermann Falk (Geschäftsführer BEE e.V.) und Prof. Dr. Claudia Kemfert vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) als Referenten gewonnen werden.

Energiewende und das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) – Perspektiven und Probleme

25. April, 15 Uhr

Handwerkskammer (HWK) Dresden, Am Lagerplatz 8, 01099 Dresden

Anmeldung erforderlich unter anmeldung@vee-sachsen.de

Kontakt: Jan Schubert (Geschäftsführer der VEE Sachsen e.V.) | Tel: 0351/4943347 | Mail: j.schubert@vee-sachsen.de

+ Veranstaltung: „Almosen oder menschenwürdige Arbeit – wie „sauber“ ist unsere Kleidung?“ am 3. Mai

Die Kampagne für Saubere Kleidung hat Heni und Aslam Hidayat – zwei Gewerkschafter/-innen aus Indonesien - auf eine Europatour eingeladen. Sie berichten über den langen und schweren Kampf der Textilarbeiter/-innen für ihre Rechte - gegen eine der größten Marken der Welt. 2.800 Menschen werden 2011 in Tangerang/ Indonesien entlassen. Ihr Arbeitgeber PT Kizone hat Bankrott angemeldet, der Eigentümer ist ins Ausland geflüchtet, Bisher haben sie für Adidas Sport- und Universitätsbekleidung für den US-amerikanischen Markt gefertigt. Nun warten die ehemaligen Beschäftigten auf 1,8 Mio. US-\$, die ihnen Adidas an ausstehenden Löhnen schuldig ist. Kommen Sie mit Heni und Aslam Hidayat ins Gespräch und erfahren Sie aus erster Hand von den Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie in Indonesien!

Indonesische Textilarbeiter/-innen im Gespräch

3. Mai, 20 - 21.30 Uhr, Bibliothek Medien@age, Waisenhausstraße 8, Dresden

Referentinnen: Heni und Aslam Hidayat , Gewerkschaft PT Kizone Union Coordinating Committee/ Indonesien

Moderation: Ronny Daniel Keydel, arche noVa e.V.

Eintritt frei.

Kontakt: arche noVa | Ronny Daniel Keydel | education@arche-nova.org | Tel.: 0351-48198421

+ 22. Seminar „Kunststoffrecycling in Sachsen“ am 14. Mai

Eine über „Produktion, Verarbeitung und Verwertung von Kunststoffen in Deutschland 2011“ zeigte u.a. eine werkstoffliche Verwertung von Kunststoffabfällen von 42 %, 56 % der Kunststoffabfälle wurden energetische verwertet. Dieses Ergebnis zeigt mit dem Hintergrund der steigenden Kunststoffproduktion und damit auch der steigenden Kunststoffabfallmengen, dass der Kunststoff als Ressource gesehen wird und Kunststoffverwertung ein wichtiger Bestandteil der Kunststoffbranche ist. Aus unserer Sicht birgt das noch ein großes Potential für das werkstoffliche Recycling. Die Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH (DSD) fordert eine Erhöhung der Vorgaben der Verpackungsverordnung für das werkstoffliche Recycling. Nach eigenen Angaben liegt das Ziel bis 2015 60% Kunststoffverpackungen zu Regranulaten recyceln. Mehr unter www.dresden-agenda21.de

22. Seminar „Kunststoffrecycling in Sachsen“

14. Mai 2013, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V., Hohe Straße 6, 01069 Dresden

Kontakt: IG KURIS e. V. | Dr.Dietmar Lohmann | Tel.: 0351-4445-753 | Mail: dlohmannsbg@gmx.de

+ Veranstaltung: „Lithium in Bolivien – Schatz oder Ruin?“ am 28. Mai

Auf der Suche nach klimafreundlichen Möglichkeiten der Energiegewinnung und –speicherung stieß die Wissenschaft auf Lithium. Seit 2008 sind daher die Lithium-Vorkommen im Salzsee Uyuni und am Salzsee Coipasa in Bolivien ein Thema der internationalen Rohstoff-Debatte. Das hängt mit einem Klima- und energiepolitische Umdenken vieler Industriestaaten zusammen. Angesichts der Verringerung der weltweiten Erdölvorkommen sowie der Notwendigkeit der Reduzierung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes wird dringend nach Alternativen gesucht. Das Mineral Lithium spielt in dieser Entwicklung aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften, insbesondere der hohen Energiedichte, eine zentrale Rolle. Die Industrie treibt die Forschung zur Verbesserung der Lithium-Ion-Akkus massiv voran. Voraussehbar sind jedoch erhebliche Umweltprobleme in ökologisch höchst sensiblen Regionen, in denen die Lithiumvorkommen liegen. Das gilt vor allem für die Ressource Wasser. Besonderes der Bodenbau, die Weidenwirtschaft und die Salzgewinnung der lokalen Bevölkerung, aber auch der Tourismus werden davon betroffen sein.

„Lithium in Bolivien – Schatz oder Ruin?“

28. Mai, 19.00 – 20.30 Uhr, Stadtteilbibliothek Südvorstadt, Nürnberger Straße 28 f, Dresden

Referent: Dipl. Ing. Oscar Choque, AYNi für Ressourcengerechtigkeit e. V.

Eintritt frei.

Kontakt: arche noVa | Ronny Daniel Keyde | education@arche-nova.org | Tel.: 0351-48198421

NACHHALTIGKEIT ÜBERREGIONAL

+ Online- Stellenanzeiger Bildung für nachhaltige Entwicklung gestartet

Am 1. März 2013 startete der Online-Stellenanzeiger BNE-Jobs.de. Dort werden Stellenanzeigen aus dem Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung veröffentlicht. Hier finden Sie bezahlte Praktika, Voll- und Teilzeitstellen, die Engagement für soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit fordern. Sie haben die Möglichkeit, kostenlos Stellenausschreibungen mit Bezug zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu veröffentlichen.

Kontakt: Freya Kettner & Dr. Benjamin Kettner GbR | Tel.: 01512-7074360 | E-Mail: service@bne-jobs.de

+ 3. Kongress Energieautonome Kommunen vom 10. bis 12. April in Freiburg

Neben Workshops zu den Themen Beteiligungsmanagement, Genossenschaften und Klimakonzepte werden unter anderem Erfahrungen von Kommunen und Regionen auf ihrem Weg in die Energieautonomie vorgestellt sowie über Strategien diskutiert, wie eine dezentral geprägte Energiewende gelingen kann. Foren zu Modellen der Bürgerbeteiligung bei der Realisierung von Windparks, den Möglichkeiten und Grenzen der Nahwärmeversorgung, Entwicklungen bei Speichern sowie Impulse zur Steigerung der Energieeffizienz im Gebäudebestand stehen ebenfalls auf dem Programm. Parallel wird vom Bundesverband Bioenergie das Forum „Bioenergie für Kommunen“ angeboten. Exkursionen runden das Veranstaltungsprogramm ab.

3. Kongress Energieautonome Kommunen - Energiewende selbst gemacht

10. bis 12. April

Konzerthaus Freiburg, Konrad-Adenauer-Platz 1, 79098 Freiburg

Weitere Informationen und Anmelde­möglichkeit unter www.energieautonome-kommunen.de

+ 1. BIZZ energy today Finance Meeting: Energiewende – woher das Geld kommt am 22. / 23. April 2013 in Berlin

Innovative Finanzierung­formen und neue Rahmenbedingungen für Energieprojekte stehen im Fokus des 1. Finance Meetings. Den Auftakt bildet eine Podiumsdiskussion mit den energiepolitischen Sprechern der Bundestagsfraktionen mit einem anschließenden exklusiven Dinner. Am zweiten Veranstaltungstag bieten sechs verschiedene Fachforen die Möglichkeit, im Detail über verschiedene Themen zu diskutieren. Das Themenspektrum reicht dabei vom Netzausbau über Kapazitätsmärkte und Speichertechnologien bis hin zu neuen Finanzierungsmodellen im In- und Ausland.

Das Programm finden Sie unter: http://www.doebler-pr.de/downloads/BIZZ_finance_meeting_Tagungsprogramm.pdf

+ Bundesweiter Wandertag: „Gemeinsam wandern - Deutschlands Vielfalt erleben!“ vom 11. Mai bis 21. Juli

Das Bundesumweltministerium und das Bundesamt für Naturschutz rufen zu einer breiten Beteiligung an den diesjährigen Wanderaktionen für die biologische Vielfalt auf. Biologische Vielfalt oder auch „Biodiversität“ wird leider oft mit dem Begriff „Artenvielfalt“ gleichgesetzt. Der Begriff steht aber für viel mehr als Artenvielfalt. Er bedeutet „Vielfalt des Lebens“ und beschreibt die Vielfalt der Millionen von Tier- und Pflanzenarten auf der Erde, die genetische Vielfalt innerhalb der Arten bis hin zur Vielfalt der Lebensräume. Anschaulicher bedeutet das: Biologische Vielfalt ist die Vielfalt des Lebens in all seinen Formen. Ausführliche Informationen unter www.wandertag.biologischeVielfalt.de

+ 13. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung am 13. Mai in Berlin

Die 13. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE) findet am 13. Mai 2013 im Tempodrom in Berlin statt. Weitere Informationen zum Programm und zu den Schwerpunkten der zentralen deutschen Nachhaltigkeitskonferenz, zu den erwarteten Referentinnen und Referenten sowie zur Anmeldung wird der Nachhaltigkeitsrat in den kommenden Wochen unter <http://www.nachhaltigkeitsrat.de/de/termine/veranstaltungen-des-rates/13-jahreskonferenz/> bekannt geben.

+ Aufruf zur bundesweiten Nachhaltigkeitswoche vom 15. bis 21. Juni

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung ruft vom **15. bis zum 21. Juni 2013** zur bundesweiten „Deutschen Aktionswoche Nachhaltigkeit“ auf. Nachhaltigkeit bedeutet, dass die heutigen Generationen nicht auf Kosten der nächsten leben sollen. Und Nachhaltigkeit beginnt maßgeblich mit dem eigenen Handeln. Bei der „Deutschen Aktionswoche Nachhaltigkeit“ können alle mitmachen – Kinder und Erwachsene, Stiftungen, Kirchen, Kindergärten, Schulen, Unternehmen, Städte, soziale Einrichtungen, Umwelt- und Entwicklungsverbände, Behörden, Ministerien, Theater und Sportvereine. Unter www.aktionswoche-nachhaltigkeit.de können Teilnehmer ab dem 1. Februar 2013 ihre geplanten Veranstaltungen sowie Links zur weiteren Information vorab bekannt geben. Auf der Webseite finden alle Teilnehmer neben Informationen zum Konzept der Nachhaltigkeit auch Material für die eigene Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt: Rat für Nachhaltige Entwicklung, Gst. c/o GIZ | Eike Meyer | Potsdamer Platz 10, D-10785 Berlin
Tel.: 030 408190-171 | Fax: 030 408190 22-171 | Mail: eike.meyer@nachhaltigkeitsrat.de

NACHHALTIGKEIT IN DER PRAXIS

+ GLS Bank ist nachhaltigstes Unternehmen 2012

Seit fast 40 Jahren ist bei der GLS Bank das Thema Nachhaltigkeit ein wesentlicher Kern des Geschäftsmodells. Nun wurde das in Bochum beheimatete Bankhaus als nachhaltigstes Unternehmen Deutschlands 2012 mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Mehr als 670 Unternehmen haben sich in diesem Jahr um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis beworben. Die Fachjury entschied sich insbesondere deswegen für die GLS Bank, da sie gerade in Zeiten der Finanzkrise ein deutliches Zeichen für nachhaltiges Wirtschaften in allen Facetten setzt. Zudem fördert die GLS Bank mit der konsequenten Veröffentlichung aller neu vergebenen Kredite und ihrer Eigenanlagen die transparente Geldverwendung in beeindruckendem Maße. Die Universalbank bietet ihren Kunden ausschließlich sozial-ökologisch sinnvolle Geldanlagen an - vom Girokonto über Sparangebote, Finanzierungen und Beteiligungen bis hin zum Stiften.

Mehr Informationen unter www.gls.de

AGENDA LESELUST

+ Kampf dem Strom – Mythen, Macht und Monopole

Seit Angela Merkel mit der »Energiewende« den Turbo ein- und die Atomkraftwerke ausschaltete, herrscht in puncto Energieversorgung das blanke Chaos. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) soll erst abgeschafft werden, dann wieder doch nicht, Offshore-Windparks werden mit viel Wind gestartet, dann gestoppt. Stromnetze werden geplant, aber nicht gebaut. Plötzlich weiß niemand mehr, wo es eigentlich langgeht. Stattdessen beherrschen Lobbyisten unterschiedlichster Herkunft die Diskussion, drehen die Politiker mal in die eine, dann in die andere Windrichtung, und das Volk sehnt sich nach alten Zeiten zurück, als der Strom einfach nur aus der Steckdose kam – und am Ende sollen die Menschen für das ganze Durcheinander auch noch die Zeche zahlen. Claudia Kemfert erklärt uns allen – Bürgern, Politikern und der Wirtschaft – die Energiewende. Jetzt ist die Zeit zum Handeln. Denn die Energiewende hat gerade erst begonnen.

(Auszug aus <http://www.murmann-verlag.de/buch/kampf-um-strom> unter zum Buch)

Claudia Kemfert: Kampf dem Strom – Mythen, Macht u. Monopole, Murmann Verlag, 2013, 144 Seiten, broschiert 14,90 €

Dieser Newsletter wurde zusammengestellt vom Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.

Kontakt:

Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.
Prager Straße 2b, 01069 Dresden
Besucheradresse: Prager Straße 2a (4. Etage)
Tel. (0351)- 2134532 / Fax. (0351)- 2134533
verein@dresdner-agenda21.de
www.dresdner-agenda21.de

Wenn Sie den Agenda 21 - Newsletter nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie uns bitte ein kurze E-Mail an: verein@dresdner-agenda21.de